

Dokumentation der Auftaktveranstaltung zur Bürgerbeteiligung im Rahmen des Stadtentwicklungsprogramms „Kursbuch Bad Krozingen 2030“ am 16. Januar 2018 im Kurhaus Bad Krozingen von 18:30 bis 20:45

Ablauf:

- Begrüßung (BM Kieber)
- Hintergründe zur Erstellung von Stadtentwicklungsprogrammen (Dr. Fahle, fsp)
- Hintergründe zu Bürgerbeteiligung und Ablauf Beteiligungsprozess (Dr. Uhlendahl, *memoU*)
- Offene Bestandsaufnahme über 8 Handlungsfelder für Gesamtstadt
- Vorstellung Ergebnis Bestandsaufnahme im Plenum
- Ausblick auf weiteren Prozess (BM Kieber)

Teilnehmende:

59 Bürgerinnen und Bürger, 10 Gemeinderäte, 11 Mitarbeitende der Stadtverwaltung, 7 Mitarbeitende der Büros fsp und *memoU*, VertreterInnen der Presse

Handlungsfelder (für die Kern- und Gesamtstadt):

- Landschaft / Ökologie / Energie (Klima)
- Bildung und Kultur
- Mobilität und Verkehr
- Wohnen und Wohnumfeld
- Gemeinschaft / Integration / Sicherheit
- Wirtschaft und Arbeit
- Einzelhandel und Versorgung
- Freizeit / Gesundheit (Kur) / Tourismus

Ergebnisse:

Im Folgenden sind die Ergebnisse der Bestandsaufnahme zum Auftakt des Beteiligungsprozesses zu den 8 Handlungsfeldern der Kernstadt bzw. Gesamtstadt dargestellt. Die Nennungen sind Einzelmeinungen von Teilnehmenden. Zahlen in Klammern hinter den Nennungen stellen die Zahl der Mehrfachnennung dar.

Handlungsfeld: Landschaft / Ökologie / Energie

| Gut | BESSER WERDEN | Idee |
|---|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> • Schöner Kurpark (+9) • Schöne Wander- und Spazierwege um die Kernstadt (+7) • Neumagen als Naherholungszone für Bewohner und Gäste gerne mit mehr Sitzmöglichkeiten | | <ul style="list-style-type: none"> • Keine Bebauungen am Kurparkrand (Hotelbauplan) (+2) • Erhalt der Grünzone am Neumagen (+7) • Grünzonen in Kernort ausweiten – zwischen Kernort und Ortsteilen erhalten (+6) • Grünflächen und Alleen, die die Kernstadt mit den Ortsteilen verbinden • Mehr Grünstreifen (+4) • Neumagen (Konzeptstudie Gewerbeverband) (+1) • Spazierweg um den Ort ausbauen |
| <ul style="list-style-type: none"> • Streuobstwiese Viele Bäume (+5) | | <ul style="list-style-type: none"> • Alleen sollten auch Alleen sein → Bäume! (+4) • Patenschaften für Grünstreifen, Baumscheiben • Für mehr vielfältige Anpflanzungen in städtischen Bereichen sorgen (Blumenwiesen etc.) (+1) • Eine Baumsatzung bitte |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Laxe Energievergaben für Neubaugebiete (+1) • Flächenverbrauch zu Lasten der Landwirtschaft (+6) | <ul style="list-style-type: none"> • Hackschnitzel und Fernwärme für neue kompakte Baugebiete (+2) • Aquarado energetisch aufwerten (+3) |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Zu starke Verdichtung und Grüengebiete werden weniger (+2) • Flächenverbrauch zu Lasten der Landwirtschaft (+6) | <ul style="list-style-type: none"> • Im Sinne der Klimaanpassung: achten auf begrünte Flächen und gute Durchlüftung (Plätze) (+4) |
| | <ul style="list-style-type: none"> • B-3 Verkehr durch Innenstadt (+11) | <ul style="list-style-type: none"> • Verzicht auf Ortsrandstraßen • Beleuchtung Radwege/ Fußwege Kernort <-> OT |

Handlungsfeld: Bildung und Kultur

| GUT | BESSER WERDEN | IDEE |
|---|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> • Offenes Ohr der Verwaltung für Kulturelles | | |
| <ul style="list-style-type: none"> • Der Kunstverein ART (+5) | | |
| <ul style="list-style-type: none"> • Litschgi Keller | | |
| <ul style="list-style-type: none"> • Kino Joki (+15) | | |
| <ul style="list-style-type: none"> • Mediathek (+16) | | |
| <ul style="list-style-type: none"> • Volkshochschule (+5) | | <ul style="list-style-type: none"> • Alternative Bildungsangebote für alle, insbesondere nicht-kommerziell (+1) |
| <ul style="list-style-type: none"> • Tolles musikalisches Angebot (klassisch) (+4) • Open air im Park (+7) | | |
| <ul style="list-style-type: none"> • Standorte der Grundschulen Kernort und Ortsteile (+5) • Waldkindergarten (weiter ausbauen) • Sehr gute Schullandschaft, inklusive der neuen Berufsfachschule (+2) | | |
| <ul style="list-style-type: none"> • Bemalung des Tunnels am Bahnhof (+9) | <ul style="list-style-type: none"> • Wandgemälde Bahnhofspassage | <ul style="list-style-type: none"> • Jüngere + modernere Künstler engagieren (+2) |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Schulgebäude Grundschule und Realschule sind modernisierungsbedürftig (z.B. Toiletten) (+5) | |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Schulwege und Verkehr (z.B. Realschule/Gymnasium zum Hieber) (+1) • Schulweg von KG I/II zu Grundschule BK und Biengen und zu Realschule und Gymnasium • Konflikte durch Enge zwischen GBK, Realschule und Berufsschule | |
| | | <ul style="list-style-type: none"> • Ein multimodales Kulturzentrum, in dem der Bär brummt – Leben in den Innenort |
| | | <ul style="list-style-type: none"> • Wissenschaft, Uni-Klinik und Pflegeausbildung stärker mit Bad Krozingen verbinden |
| | | <ul style="list-style-type: none"> • Aktivitäten vs. Konsum für Jugendliche schaffen (+2) |
| | | <ul style="list-style-type: none"> • Senioren-Tanzgruppen |

Handlungsfeld: Mobilität und Verkehr

| GUT | BESSER WERDEN | IDEE |
|--|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> • Fußgängerzone (+5) + Bahnhofstraße (+3) • Fußwege in Grünzonen (+3) | | |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Fußgänger Einkauf von Kurgarten aus – Katastrophe, keine vernünftigen Wege – Gefahr durch Autoverkehr (+3) | <ul style="list-style-type: none"> • Bahnhofstraße keine Fußgängerzone (+4) • Mehr Fußgängerwege (auch kleinere, abseits des motorisierten Verkehrs) • Behindertengerechte Fußwege |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Innerstädtisches Radwegenetz (+7) • Fahrradweg Westring fehlt (+4) • Fahrradständer Bahnhof fehlen (+7) • Anbindung zwischen Schlatt + Tunsel (+2) | <ul style="list-style-type: none"> • Rad-Haus bauen mit E-Station (+1) • Beleuchtung Rad-/Fußwege Ortsteile und Kernort • Fahrradweg bauen (+4) |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Fahrrad- und Fußgängerübergang unterer Stollen, höchst gefährlich (+7) • Biengener Allee, Ausfahrt Aldi oder Penny und Kreisen => höchst chaotische Verkehrsstelle (+6) | <ul style="list-style-type: none"> • Ampel • Ampel, bessere Beschilderung |
| | <ul style="list-style-type: none"> • In vielen Ortsteilen fehlen Gehwege! Fußgänger ist gezwungen auf der Straße zu laufen (Mütter mit Kinderwägen) • Biengener Allee Fußgänger-Überweg nicht sichtbar (sehr gefährlich!) | <ul style="list-style-type: none"> • Ausbau Bürgersteige (+1) • Bessere Beschilderung, Ampel |
| <ul style="list-style-type: none"> • Bürgerbusse super (+15) | | <ul style="list-style-type: none"> • Bürgerbus in Ortsteile einbinden, z.B. Hausen • ÖPNF-Anbindung der Ortsteile verbessern => besonders an Wochenenden • Bürgerbusse umrüsten zu E-Fahrzeugen/Brennstoffzelle (+5) • Kurgarten I/II an öffentlichen Nahverkehr anbinden (+7) |
| | | <ul style="list-style-type: none"> • Carsharing z.B. Kurgarten (+1) |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Güterzüge durch BK! (+2) | |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Verzicht auf Südrandstraße • 20- bzw. 30 km überdenken /Tempo vereinheitlichen • Situation Nepomukbrücke zu viele Autos (+1) | <ul style="list-style-type: none"> • Entlastung der Biengener Allee => Anbindung Kurgarten an Staufener Straße (+1) |

| | | |
|--|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> • P+R Parkplatz an der BAB (eventuell vergrößern) (+2) | <ul style="list-style-type: none"> • Pendler nutzen „öffentlichen Parkraum“ im Dorf (+1) • Zebrastreifen und Sichtbarmachung vor Schulen und Kita's => Gefahr für Kids minimieren (+1) | <ul style="list-style-type: none"> • Bau einer öffentlichen Tiefgarage, z.B. Nähe Lamplatz (Fallerbau) (+4) • Stadtnahe Parkplätze für saubere (E-)Fahrzeuge reservieren Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor außerhalb der Innenstadt parken! (+2) • Parkhaus (+4), Idee wohl schon 20 Jahre alt • Verkehr an den Schulen besser steuern • Kühne Idee: Verkehr ganz raus aus der Innenstadt, mindestens aber mehr Einbahnstraßen (+1) |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Zu viele Ausnahmegenehmigungen Durchfahrt Fußgängerzone • Gebots-/Verkehrsschilder werden zu wenig konsequent verfolgt • Geltende Regelungen einhalten und kontrollieren! • Prioritätsbereiche und eindeutige Kennzeichnung und Kontrolle => Fußgänger (z.B. Fußgänger-Zone), Radfahrer, Auto (Parkplatz), Mobilitätsstation | |

Handlungsfeld: Wohnen und Wohnumfeld

| GUT | BESSER WERDEN | IDEE |
|---|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> • Offene Bebauungsstruktur im Kurgarten I /II • Insgesamt Kurgarten I, schönes Wohnen, gute Planung (bisher) (+3) • Kurpark = Stadtpark | <ul style="list-style-type: none"> • Fehlplanung am Mozartplatz bisher Büros und der Bäcker (+5) | <ul style="list-style-type: none"> • Kurgarten I/II an Bürgerbus anschließen (+7) • Gastronomie ansiedeln auf Mozartplatz (Cafés, Bistros, o.ä.) (+6) |
| | | <ul style="list-style-type: none"> • Qualität der Stadt bestimmenden Architektur erhöhen (+3) • Wohnen direkt im Zentrum ohne Auto (Vorbild Vauban) (+1) • Qualitativ hochwertige Architektur > Stadtbild aufwerten |

| | | |
|--|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> • Grünes Band neumachen • Ortsdurchfahrt und Kirchplatz = schönes Ensemble = Aufenthaltsqualität • Wohnen im ländlichen Raum | <ul style="list-style-type: none"> • Zunehmende Zerstörung von Grünzonen am Neumagen (+3) • Zunehmende Verstädterung der Landschaft (+2) • Öffentlicher Raum nicht nur für Gastronomie (+2) • Aufenthaltsqualität öffentlicher Plätze (+3) • Größere Fußgängerzone mit Außenbewirtung und Außenverkauf (+5) | <ul style="list-style-type: none"> • Grün vernetzen • mehr Wegverbindungen • Neumagen als Aufenthaltsort stärker qualifizieren • Mehr Spielräume für Kinder • Aufenthalts und beschäftigungsraum für Kinder und Jugendliche in den Baugebieten • Zentrale Punkte in der Innenstadt schaffen < Weinbrunnen, Wohlfühloasen (+3) • Platz für "fahrende Geschäfte" z.B. Kartoffelmarkt Freiburg (+1) |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Zu wenig Mietwohnungen (+1) • zu hohe Mieten (+2) | <ul style="list-style-type: none"> • Sozialen Wohnungsbau fördern um den Mietpreis im Zaum zu halten z.B. Heute von 10% aller Neubaugenehmigungen (+2) • Parkplätze von Wohneigentümer zu wenige (+6) |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Zunehmender Müll in der Innenstadt • Großer Lärm in der Nacht am Bahnhof am Wochenende • zu viel Schmutz im öffentlichen Raum und im Kurpark (+1) | <ul style="list-style-type: none"> • Bessere Müllcontainer in der Innenstadt (+1) |
| <ul style="list-style-type: none"> • Zu starke Verdichtung (+3) • Die Stadt wächst zu schnell (+2) • Zu viel Bebauung durch Projektentwickler nach Prinzip 08/15, alles teuer, sieht aber trotzdem aus wie ein Einheitsbrei | | <ul style="list-style-type: none"> • Gebäude nicht nur Renditeorientiert (+3) • Planungsschritte z.B.: Verkehrssituation vor Ansiedlung z.B. Biengener Allee • Nachverdichtung, Lücken schließen (Ladengeschäfte EG) z.B.: an der alten B3 • Nicht einhalten der Bebauungsvorschriften/Bebauungspläne im Kurgarten I, ärgerlich da teurer Baugrund |

Handlungsfeld: Gemeinschaft / Integration / Sicherheit

| GUT | BESSER WERDEN | IDEE |
|--|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> • Alles gut und sicher (+19) • positives Miteinander, Interaktion läuft positiv (+1) • Integrationsangebote der Stadt nicht nur für Asylbewerber | | |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Die Stadt muss attraktiver für junge Leute werden (Kinder, Jugendliche, Studenten) (+ 7) | <ul style="list-style-type: none"> • "Kneipe"/Rückzugsort für Jugendliche (+2) • Freizeitflächen für Jugendliche z.B. am Kurgarten (+3) |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Bad Krozingen wird gerade von Neubürgern oft als reine Schlafgelegenheit und nicht mehr als Lebensmittelpunkt angesehen (+ 6) • Disko fehlt (+1) | <ul style="list-style-type: none"> • Vielfalt im Einzelhandel/der Gastronomie erhöhen (+3) • Räume für die Tafel bzw. "Haus der Vereine" (+2) • Kino braucht Kommunikationsraum = Bar, Kneipe o.ä • Umbau der hinteren Räume. Wahlweise Stadtbetrieb oder verpachten (+2) |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Angst vor nächtlichen Überfällen (+1) | <ul style="list-style-type: none"> • 24/7 Polizeiposten und Präsenz (+9) |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Regulierung des Fahrradverkehrs in der Innenstadt (Anmerkung: Es ging der TN um die Sicherheit beim Fahrradfahren und Rücksichtnahme) (+4) | <ul style="list-style-type: none"> • Beleuchtung am Kurpark (+3) • Insbesondere Beleuchtung der Rad und Fußwege von Kernort zu den Ortsteilen |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Das Ehrenamt erfährt zu wenig Wertschätzung (monetär und moralisch). Auf Dauer blutet die Basis der Vereinskultur aus (+2) | <ul style="list-style-type: none"> • Schaffung einer Stelle im Bereich "Koordination und Förderung von Vereinswesen" (+1) |

Handlungsfeld: Wirtschaft und Arbeit

| GUT | BESSER WERDEN | IDEE |
|---|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> • Attraktivität für Kongresse oder Seminare und Übernachtungen | <ul style="list-style-type: none"> • Innenstadt mit überwiegend Praxen und Büroräumen, leerstehende Geschäftsräume (+6) | <ul style="list-style-type: none"> • Einzelhandel diversifizieren (+1) • Wohnen und Arbeiten mehr mischen, wo es vereinbar ist (+2) • Einzelhandel zur Internetpräsentation und Geschäftsabwicklung (Ansehen- bringen-zahlen) • Sichtbares "Marken-Profil" das zeigt was besonders ist in BK, Infopräsenz in den Ortsteilen (IT) |
| <ul style="list-style-type: none"> • Firmen bekommen die Möglichkeit sich hier in der Region anzusiedeln= Arbeitsplätze (+3) | <ul style="list-style-type: none"> • Zu viele "Großbetriebe", die in BK keine Gewerbesteuer bezahlen, jedoch die gesamte Infrastruktur stark belasten (Straßen, Landschaft, Lärm) | <ul style="list-style-type: none"> • Aufbau/Schaffung eines "start-up centers" in dem Gründer, kleine Handwerksbetriebe und Selbständige starten können mit kommunaler Unterstützung (+1) • Bauplätze/Gebiete für nicht produzierendes Gewerbe schaffen • Industriegebäude nicht nur eingeschossig Bauen, weniger Baugrund nötig (+5) |
| <ul style="list-style-type: none"> • Toller Gewerbeverband | | <ul style="list-style-type: none"> • Gewerbeverband müsste mehr einbezogen werden z.B. Beim Thema Fußgängerzonen |
| <ul style="list-style-type: none"> • Integration von Flüchtlingen (+2) | | |
| <ul style="list-style-type: none"> • Internet/TV/Telefon im Kurgarten I (nicht nur dort) über "Monopol"-Anbieter (+4) | | |

Handlungsfeld: Einzelhandel und Versorgung

| Gut | BESSER WERDEN | Idee |
|---|---|--|
| | <ul style="list-style-type: none"> Keine Sternegastronomie in Kernstadt Gastronomie und Weinstube mit badischen Gerichten zu guten Preisen fehlt (+7) Es fehlt ein Weinladen mit Feinkost und mit regionalen Waren (+3) | <ul style="list-style-type: none"> Bessere / innovativere Gastronomie statt der (?) Dönerläden (+2) |
| <ul style="list-style-type: none"> Verschönerung des Bahnhofsplatzes gelungen (+8) Blumenkübel (+3) | <ul style="list-style-type: none"> Nur Durchgangsqualität in Innenstadt, keine Aufenthaltsqualität (+6) Gestaltung des Bahnhofsplatzes (+1) Blumenkübel grausig (+4) | |
| <ul style="list-style-type: none"> Kleine Hieber in Stadtmitte (+23) Metzgerei Leptig wichtig (+6) | <ul style="list-style-type: none"> Kein Lebensmittelgeschäft in Hausen (+1) Kleidungsgeschäft für Männer und Frauen (+2) Zu viele Billigketten, keine Individuellen Läden (+7) Sterbende Gastronomie, Billiggeschäfte (+1) Zu viele Hörakustiker, Handyläden, Optiker, Immobiliengeschäfte in der Fußgängerzone (+1) | <ul style="list-style-type: none"> Die Vielfalt des Einzelhandels sollte sich auch im Zentrum wiederfinden (+7) Kleinere, inhabergeführte Geschäfte in der Fußgängerzone (+1) Mehr Kleinflächige Geschäfte zu zahlbaren Mieten (+2) Moderne Läden statt Kruscht-Läden (+5) Es fehlt dringend ein Haushaltswarengeschäft (+14) |
| <ul style="list-style-type: none"> Apothekendichte | | |

Handlungsfeld: Freizeit / Gesundheit (Kur) / Tourismus

| GUT | BESSER WERDEN | IDEE |
|--|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> Viele Gastro-Angebote im Kurgebiet | <ul style="list-style-type: none"> Keine Gaststätten oder Treff Kurgarten (+1) | <ul style="list-style-type: none"> Mehr gute Gaststätten (+mehr Auswahl) (+3) |
| | | <ul style="list-style-type: none"> Wissenschaftsstandort ausbauen: Uniklinik, Pflegeausbildung... |
| <ul style="list-style-type: none"> Medizinische Versorgung sehr gut (+2) Ärztliche Versorgung (+6) | <ul style="list-style-type: none"> Zukünftige Schieflage ärztliche Versorgung (+4) | <ul style="list-style-type: none"> Telemedizin → Beendigung des Ferndiagnoseverbots Medizinische Versorgungszentren? |

| | | |
|--|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> • Angebot der Kurbäder GmbH (+5) • Vita Classica (+2) • Therme und Kurpark (+9) • Überregionaler Gesundheitsstandort (+1) • Großer Kurpark (+11) • Open Air im Kurpark (+4) • Konus-Karte (+3) • Lichterfest (+2) | <ul style="list-style-type: none"> • Kurhaus modernisieren (+1) • Zu wenig überregionale Werbung | <ul style="list-style-type: none"> • Sternehotel • Bei Innenstadtentwicklung auf Bedürfnisse der Kurgäste achten • Internet-Auftritt auf Dialog gestalten |
| | | <ul style="list-style-type: none"> • Aquarado wieder wettbewerbsfähig machen → junge Familie ziehen zu (+7) • Freizeitangebot für Jugendliche verbessern • Ausbau des städtischen Angebots für Kinder/ Jugendliche, z. B. Schaffung v. Treffpunkten (+6) |
| <ul style="list-style-type: none"> • Spazierweg am Neumagen (+5) | | <ul style="list-style-type: none"> • Mehr Beachtung des Bürgers als Mensch, nicht nur als potentieller Konsument (+2) • Freizeitangebot verbessern: Theatergruppen, Mädchengruppen, nicht kommerzielle Angebote, Müttertreff u.a. • Spazierwege am Neumagen Richtung Staufen verbessern und Biengen (im Ort) (+3) • Erlebnispfade der über die Ortsteile und Kernort führt • Mehr Wohlfühlcharakter (+2) • Trimm-dich-Pfad reaktivieren (+2) • Mehr Wanderweg-Schilder → Ziel, besonders für Kurgäste • Fahrradschnellwege von OT z. B. Hausen-Biengen → Bad Krozingen (+2) • Grünzonen in Innenstadt ausweiten und zwischen Kernort und Ortsteilen schützen (+2) |